

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 81 (1955)

Heft: 14

Artikel: Bibelstunde

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-494463>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Du Heiri, notier: fünf fliegende Teller, von Westen kommend . . .»
«Dänn isch jedfall eine abetschäderet, zuemene Serwiss ghöred sächs.»

Altmödisch

Mit zwiebligen Häuten umwunden und feinziselierenden Gräsern,
Hatt' Mutter in Kaffeesatzbrühe uns österlich Eier gesotten.
Geglänzt mit der Schwarze des Specks sie versteckt dann
Und freute sich – mütterlich weisend – am eifrigen Suchen der Kinder.

Heut kaufen die Gofen die Eier im kunstgewerblichen Laden –
Wo man nur bedauert, daß unsere Hennen noch immer
So altmödisch rundliche Dinger fürs Osterfest legen,
An denen die klee-isch picasso'sche Malkunst zum Scheitern verdammt ist.

WS

Das kleine Erlebnis der Woche

Es war im letzten WK. Während den Manövern sollte ein Meldefahrer auf die andere Seite eines breiten Flusses. Als er die Brücke überqueren wollte, verwehrte ihm ein Unparteiischer den Weg mit der Begründung, die Brücke sei gesprengt worden. Der Meldefahrer stellte sein Vehikel an einen Baum und schritt über die Brücke. Der Unparteiische rief ihn zurück und erklärte ihm nochmals, die Brücke sei supponiert gesprengt. «Weiß i scho», sagte der Dätel, «aber gseend Si denn nüd, daß ich supponiert überschwimme?»

Kpl. H. B.

Ich sitze im Zug und werde von einem 18jährigen Bürschchen bestaunt.

«Sönd Er Földwäbel?»

«Nei, Korporal!»

«So, Korporal!»

«Jo, das Winkeli bedüetet Korporal.»

«So, isch seb en Winkel; i ha gmeint, es sig en omgkeerts V, drom bin i of Földwäbel cho!»

Kpl. K. M.

Kleine Anfrage

Man begegnet immer häufiger Autos, bei denen ein Stofftigerli oder -leueli zum breiten Rückfenster hinauslugt. Wollen die Besitzer dieser großen Wagen – bei kleineren fehlt ja der Platz für ein Tierli – dem Besitzer eben dieser kleineren Wagen, die sie überholt haben, auf sinnige Weise zu merken geben: «Gäll, dich hanigfrässer?!

sinus

Nach dem Honigmond

Er: «Du Schnuggibutzerli!»

Sie: «Was isch Heiri?»

Er: Du söttisch nöd immer nu läse und rauche – du muesch au wideremol d Schtube putze, susch treit me de Schtaub no uf d Schtrooss use!»

Dölf

Bibelstunde

Wir behandeln den jungen Tobias. Am Schluß der Geschichte steht der Satz: «Der Engel des Herrn schwebt schützend um alle, die ihn fürchten und errettet sie.» (Ps. 33,8.) Ich frage meine Viertkläßler: «Wer weiß was das bedeutet, was in der Klammer steht?» Max schnellt in die Höhe und antwortet: «Das heißt, der Engel sei so stark wie 33,8 Pferde!»

MB

VELTLINER

STÄGFÄSSLI

Kindsci

Veltliner ist ein
herrlich' Guot,
so man ihn recht
trinken tuot!
(Aus dem Calvenied)



KINDSCI SÖHNE
AG. DAVOS
seit 1860

LUGANO
ADLER-HOTEL und
ERICA-SCHWEIZERHOF
beim Bahnhof. Seeaussicht. Bes. KAPPENBERGER

Hotel Anker Rorschach
Telephon 433 44 Das Haus für gute Küche
Restaurations-Seiterrasse
Alle Zimmer mit Tel. und fl. Wasser, Privatbäder
Bes. W. Moser-Zuppiger